

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

Datenschutz ist an unserer Schule ein wichtiges Thema. Wir nehmen die Persönlichkeitsrechte unserer Schüler sehr ernst und schützen diese, indem wir ohne Ihre/Deine Zustimmung keine Daten an Dritte herausgeben - es sei denn, diese sind gesetzlich berechtigt, diese Daten zu erhalten.

Immer wieder gibt es im Schulalltag jedoch Anlässe, bei denen eine Datenweitergabe an Dritte möglich ist, wenn von Ihrer/Deiner Seite aus die Einwilligung hierzu erteilt wurde. Im Folgenden finden Sie/findest Du eine ausführliche Erläuterung zu den einzelnen Anlässen. Wir möchten Ihre/Deine Einwilligung einholen, in diesen Fällen entsprechende Daten weitergeben zu können.

Bei weiteren Fragen hinsichtlich des Datenschutzes an unserer Schule wenden Sie sich bitte an StRin Corinna Wilhelm (corinna.wilhelm@avhsw.de).

gez. Klemens Alfen, OStD

Einwilligung in die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten (einschließlich Fotos)

In geeigneten Fällen wollen wir Informationen über Ereignisse aus unserem Schulleben – auch personenbezogen – einer größeren Öffentlichkeit zugänglich machen. Wir beabsichtigen daher, insbesondere im Rahmen der pädagogischen Arbeit oder von Schulveranstaltungen entstehende Texte und Fotos zu veröffentlichen. Neben Klassenfotos kommen hier etwa personenbezogene Informationen über Schulausflüge, Schülerfahrten, Schüleraustausche, (Sport-)Wettbewerbe, Unterrichtsprojekte oder den „Tag der Offenen Tür“ in Betracht.

Nutzung von internetbasierten Lernplattformen

Die Nutzung von internetbasierten Lernplattformen sowie unseres schuleigenen Servers ist mittlerweile eine verbreitete Form modernen Unterrichtsgeschehens. In virtuellen Kursräumen können zum Beispiel Arbeitsmaterialien und Aufgaben für die Schülerinnen und Schüler von der Lehrkraft bereitgestellt werden, die dann in der Schule und zu Hause selbstständig bearbeitet werden können.

Einwilligung und Freiwilligkeit

Die Nutzung von Lernplattformen sowie unseres schuleigenen Servers ist regelmäßig mit einer Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten verbunden. Gemäß dem Bayerischen Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen, den Schulordnungen, dem Bayerischen Datenschutzgesetz und der Anlage 10 der Verordnung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus zur Durchführung des Art. 28 Abs. 2 des Bayerischen Datenschutzgesetzes setzt die Nutzung passwortgeschützter Lernplattformen die schriftliche Einverständniserklärung durch den Schüler bzw. die Schülerin und/oder deren Erziehungsberechtigte(n) voraus. Für Schülerinnen und Schüler unter 14 Jahren müssen die

Erziehungsberechtigten, für Schülerinnen und Schüler von 14 bis einschließlich 17 Jahren die Erziehungsberechtigten und die Schülerinnen und Schüler, und für Schülerinnen und Schüler ab 18 Jahren die Schülerinnen und Schüler selbst ihre Einwilligung erklären. Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit bei der Schulleitung ohne nachteilige Folgen widerrufen werden. Aus der Nichtteilnahme entsteht kein Nachteil.

Persönliche Daten und nutzungsbezogene Daten

Folgende Daten dürfen bei der Nutzung der Lernplattform erhoben und verarbeitet werden: persönliche Daten: Name, Namensbestandteile, Vorname(n), Schule, Klasse, E-Mail-Adresse im Rahmen der Lernplattform. Nutzungsbezogene Daten: Datum der Anmeldung, Benutzername, Datum des ersten Logins, Datum des letzten Logins, Summe der Logins, Gesamtnutzungsdauer der Lernplattform, in Anspruch genommener Speicherplatz, Mitgliedschaften im Rahmen der Lernplattform, Datum der letzten Bearbeitung eines Kurses, bearbeitete Lektionen, Fehler, Fehlerzahl in den absolvierten Tests, Korrekturanmerkungen, in der Lernplattform veröffentlichte Beiträge. Die Daten werden selbstverständlich nicht an Dritte weitergegeben.

Nutzung der Daten

In das Datum der Anmeldung, das Datum des ersten und des letzten Logins, die Summe der Logins, die Gesamtnutzungsdauer der Lernplattform und den in Anspruch genommenen Speicherplatz hat neben dem/der Schüler/-in nur der Administrator Einblick, in das Datum der letzten Bearbeitung eines Kurses, die bearbeiteten Lektionen, die Fehler, die Fehlerzahl in den absolvierten Tests und die Korrekturanmerkungen zusätzlich die Lehrkraft. Die übrigen oben genannten Daten werden nur im Rahmen der Lernplattform von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern genutzt und sind für Unbefugte nicht einsehbar.

Regelfristen für die Löschung der Daten

Die persönlichen und nutzungsbezogenen Daten werden gelöscht, wenn die Betroffenen, bei Minderjährigen bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres die Erziehungsberechtigten sowie bei Minderjährigen ab Vollendung des 14. Lebensjahres diese selbst oder die Erziehungsberechtigten die erteilte Einwilligung widerrufen. Das Datum der letzten Bearbeitung eines Kurses, die bearbeiteten Lektionen, die Fehler, die Fehlerzahl in den absolvierten Tests und die Korrekturanmerkungen werden jeweils spätestens am Ende des laufenden Schuljahres gelöscht. Die sonstigen gespeicherten Daten werden jeweils spätestens am Ende des Schuljahres gelöscht, in dem die Schülerin oder der Schüler die Schule verlässt (Schulwechsel oder Beendigung des Schulbesuchs).

Einwilligung in die Weitergabe von Daten an den Bayerischen Landessportverband zum Erwerb des Deutschen Sportabzeichens im Rahmen der Teilnahme am „Sportabzeichen-Schulwettbewerb“

Um das Sportabzeichen erwerben zu können, müssen Daten an den BLSV weitergegeben werden, der das Sportabzeichen ausstellt.

Die Übermittlung an den BLSV erfolgt ausschließlich zum Erwerb des Deutschen Sportabzeichens, das von den Landessportverbänden im Auftrag des Deutschen Olympischen Sportbunds verliehen wird. Der BLSV darf die übermittelten Daten aufgrund gesetzlicher Vorgaben nur zu diesem Zweck verwenden (Art. 19 Abs. 4 Satz 1 Bayerisches Datenschutzgesetz). Nähere Informationen zu den Prüfungsbedingungen für das Deutsche Sportabzeichen und den Sportabzeichen-Schulwettbewerben sind der Sportabzeichen-Homepage www.sportabzeichen-bayern.de zu entnehmen.